

## Krippe im Blick





## Liebe Bewohnerinnen und liebe Bewohner der Region Südoststeiermark!

### Ein herzliches Grüß Gott allen Leserinnen und Lesern!

Neben Fr. Margret Klobassa und Pfr. Mag. Weingartmann bin ich, Diakon Johann Pock, der Dritte im südoststeirischen Regionalkoordinatorenteam.

**Seit 14 Jahren** bin ich als Diakon in den Pfarren Mureck und St. Veit am Vogau tätig. Beruflich war ich bis zur Pensionierung Landwirt, die Waldarbeit ist mir geblieben. Meine Frau Cäcilia steht mir, unseren 6 Kindern und 6 Enkeln seit 39 Jahren hilfreich zur Seite.

**Die Adventzeit und Weihnachten** stehen vor der Tür. Da wird viel gesungen. Bei dem Lied „Jetzt kommt die stillste Zeit im Jahr, immer wenn es Weihnacht wird“ kommen mir, der ich auch Chorsänger bin, starke Zweifel. Sollte man den Text nicht ändern auf: „Jetzt kommt die schrillste Zeit im Jahr“? Häuser werden mit Ledlichtern umkränzt, Weihnachtsmänner mit Strickleitern klettern Fassa-

den hoch, Einkaufszentren und Flughäfen sind überlaufen. In unseren Breiten treten Fragen auf wie „Was schenke ich jemandem, der schon alles hat“? Von Vereinsfunktionären und Politikern wird erwartet, dass sie ein Dutzend Weihnachtsfeiern besuchen. Auf Weihnachtsmärkten und bei Glühweinstandeln geht es rund, bei Weihnachtswunschkonzerten wird musiziert, dass sich der Putz lockert.

Den Geburtstag unseres Herrn Jesus feiern wir anständig. Er selber hält sich aus dem Trubel weitestgehend heraus. Ein Höflichkeitsbesuch zur Kindermette scheint ihm zu reichen, er ist offensichtlich bescheiden und geduldig.

**Der Advent** ist mir und wohl auch anderen zu laut geworden. Daher versuche ich alles was über die Pflichttermine hinausgeht, wegzulassen. Bei meinen Spaziergängen wird der Advent dann wirklich zur stillsten Zeit. Dabei freue ich mich über die Winterjacke, die so leicht ist und trotzdem warmhält, denke an unsere Enkelkinder, die ihre Gefühle noch offen zeigen, und wie sie täglich dazulernen

und die Welt entdecken. Habe nicht mehr die schrecklichen Bausünden vor Augen, die Flachdachhäuser, die grellen Gewerbebauten und Werbetafeln, den Verkehrslärm. Da freue ich mich am Laub, welches der Wind zusammengeblasen hat, an den Mustern der Baumrinden, an den morschen Holzstücken am Boden, auf denen Moos und Pilze wachsen. Dort wo der Schöpfer Baumeister ist, ist alles schön und voller Harmonie. Ich bin voll Dankbarkeit, dass ich genau hier geboren bin und hier leben darf und dass ein geheiztes Haus mit lieben Menschen auf mich wartet.

**Noch etwas.** Ich vertraue darauf, dass immer ein stiller Begleiter mitgeht, nämlich unser Geburtstagskind, unser Herr Jesus Christus. Wie immer Sie Advent und Weihnachten feiern, auf IHN zu vergessen wäre doch peinlich.

In dem Sinne augenzwinkernd: Einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr!

**Johann Pock**  
Diakon

# Feiervorschlag zum Weihnachtsfest

von Josef „Seppi“ Promitzer aus: Weihnachten feiern, Hauskirche Advent- & Weihnachtszeit

### Gott ist Kind geworden

*In Stille werden die vier Kerzen am Adventkranz angezündet und die Krippenfiguren – bis auf das Jesuskind – in die Krippe gestellt.*

### Kreuzzeichen – Einstimmung

Die Augen eines Kindes strahlend und frech – wann beginnen deine Augen zu leuchten?

Das Lachen eines Kindes sorglos und ehrlich – geht dir dabei noch das Herz auf?

Die Bewegung eines Kindes unbeholfen, unbeschwert – was sind die Unsicherheiten deines Lebens?

Die Laute eines Kindes fordernd, quietschvergnügt – wann machst du dich bemerkbar?

Das Vertrauen eines Kindes grenzenlos, anschmiegsam – was gibt dir Halt und Hoffnung?

Das himmlische Kind verletzlich und mächtig zugleich – erinnert es dich daran, dass auch du Gottes Ebenbild bist?

*Nun wird auch das Jesuskind in die Krippe gestellt*

**Lied:** Maria durch ein Dornwald ging

**Weihnachtsevangelium** (Lk 2,1-20)

### Stille

### Gedanken

Der Welt ist ein Kind geschenkt. Die Engel bejubeln es. Den Hirten ist es ein Geheimnis. Die Tiere bemerken es kaum. Die Eltern umsorgen es. Maria denkt darüber nach. Alle, die davon hören, können nur staunen. Der Welt ist ein Kind geschenkt. Ein einziges kleines Kind, ein Säugling, löst Jubel, Furcht, Gleichgültigkeit, Staunen, Fürsorge, Gedanken, ja unzählige Bewegungen des Herzens aus.

Der Welt ist ein Kind geschenkt. Dieses Kind ist Gott selbst. Gott macht sich klein, um mich zu erreichen in meinem per-

sönlichen Jubel, in meiner Furcht, in meiner Gleichgültigkeit, in meinem Staunen, in meiner Fürsorgen, in meinem Denken, in all meinen Bewegungen des Herzens. Der Welt ist ein Kind geschenkt, dir und mir. Findet es Herberge in meinem Leben?

### Stille

### Gebet

Gott, in ärmlichen Windeln kommst du in die Menschlichkeit dieser Welt. Voll Freude und Dankbarkeit bitten wir dich:

- Öffne unser Herz, damit wir Jesus in unserem Leben einen festen Platz geben.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

- Lass Menschen erkennen, wo sie gebraucht werden, und gib ihnen die Kraft, Not lindern zu helfen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

- Besonders denken wir heute an ... Lass auch sie/ihn erfahren, dass du immer bei uns bist.

A: Wir bitten dich erhöre uns

### Vater unser

*Die Kerzen am Christbaum werden mit dem Licht der Adventkranzkerzen oder mit dem Friedenslicht aus Betlehem angezündet.*

### Segensgebet

Herr Jesus Christus

Segne uns, wenn wir wie die Engel vor Freude jubeln;

segne uns, wenn wir wie die Hirten Gott loben;

segne uns, wenn wir wie Josef dir einen Platz bereiten;

segne uns, wenn wir die Freude über deine Geburt wie Maria im Herzen bewahren und weitertragen zu allen Menschen.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.

**Lied:** Stille Nacht



# Gossendorfer Krippen - etwas Besonders für die Stille Zeit

Vom ersten Adventsonntag bis zum Heiligendreikönigstag wird Gossendorf zum Krippendorf. In dieser Zeit kann man entlang eines ca. fünf Kilometer langen Rundweges und außerhalb des Rundweges insgesamt 43 Krippen bestaunen und bewundern. Eine davon ist die verborgene Krippe, die gesucht und mitgestaltet werden kann. Oft sind es Materialien aus der Natur, die für die Gestaltung der Gossendorfer Krippen verwendet werden. Jede Krippe strahlt Individualität und Einzigartigkeit aus, wobei diese immer wieder neu gestaltet und inszeniert werden. Den Gossendorfer Krippenweg darf man schon zu etwas ganz Besonderem in der Stillen Zeit im Steirischen Vulkanland zählen. Egal ob Sie den Weg bei Nebelstimmung, bei Sonnenschein mit milden Temperaturen oder in einer idyllische Winterlandschaft gehen, er eignet sich bestens um Kraft und Lebensfreude zu tanken. Besonders einladend ist das „Kripperschauen“ in den Abendstunden. Dazu wird das Mittragen einer Laterne oder Lampe empfohlen. Als Ausgangspunkte bieten sich der Dorfplatz Gossendorf und der Gasthof Kulmberghof an. Neu im heurigen Jahr sind Krippenführungen ab 5 Personen gegen Voranmeldung bei Hr. Karl Ladenhaufen unter 03159/2382. Genießen Sie die Zeit mit ihren Familien und Freunden und sammeln Sie die schönen „Momente“ entlang des Weges ein.

## Termine rund um den Krippenweg:

Eröffnung des Gossendorfer Krippenweges

### 1. Adventsonntag, 02.12.2018

14:00 Uhr: Krippe Kindergarten Spatzennest/Schulhauskreuz –

Segnung des Krippenweges durch Pfarrer Hermann Trunk

15:00 Uhr: Krippen Kulturhaus Gossendorf

16:00 Uhr: Krippe Gamitz - Familie Marbler

Lesungen der Autorin Andrea Sailer

Musik: Bläsergruppe der TMK Gossendorf

Gesang: Singgruppe Dirnbauer/Marbler

### 2. Adventsonntag, 09.12.2018

Herbergsuche, 17:00 Uhr Treffpunkt Krippe Schulhauskreuz zur

Forstwegkrippe Fam. Groß/Matschi

### 3. Adventsonntag, 16.12.2018

Vorweihnachtliches Konzert der TMK Gossendorf

17:00 Uhr Maria-Hilf Kapelle

### Samstag, 22.12.2018

Vollmondwanderung am Gossendorfer Krippenweg

Treffpunkt um 19:00 Uhr beim Gasthof Kulmberghof

### 4. Adventsonntag, 23.12.2018

Einstimmen auf's Weihnachtsfest

Familiengottesdienst, 10:15 Uhr in der Maria-Hilf Kapelle

Der Tourismus- und Verschönerungsverein und der Ortsteil Gossendorf der Neuen Stadt Feldbach freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen eine schöne Wanderung am Gossendorfer Krippenweg.

**Kontakt:** Tourismus- und Verschönerungsverein Gossendorf, Obmann Karl Ladenhaufen, 03159/2382 bzw. kulmberghof@aon.at  
Stadtgemeinde Feldbach, Servicestelle Gossendorf, Evelyn Vollstuber 03159/2967 bzw. vollstuber@feldbach.gv.at



© Michaela Trummer



# Kraft. Quelle. Liebe.

## Krippe-Impfung

Besonders beliebt ist sie nicht: Die **Grippe**. Um ihr vorzubeugen, nehmen nicht wenige Menschen eine Schutzimpfung in Anspruch.

Sehr gefragt ist hingegen in dieser Zeit des Jahres die **Krippe**.

Als ich kürzlich eine Ausstellung meiner Karikaturen vorbereitete, fiel mir auf, dass ich in den letzten Jahren bereits mehrere nicht ganz ernst gemeinte Situationen rund um die Weihnachtskrippe gezeichnet hatte. Eine davon veranschaulicht die Kontrolle der Landwirtschaftskammer im Stall bei Maria und

Josef, eine andere zeigt Ochs und Esel mit Sonnenbrille, weil der Betlehemstern so grell leuchtet. Man mag diese Art von Humor nicht teilen. Was mir aber aufgefallen ist: Krippendarstellungen sind, nicht nur bei mir, äußerst beliebt.

Und ich kann mich noch erinnern, wie groß meine Freude als Kind war, als meine Eltern am Heiligen Abend unser ‚Krippler‘ in der Küche aufstellten und wir dabei „Stille Nacht“ sangen. Lassen auch Sie sich durch eine „Krippe(n)-Impfung“ für die Botschaft der Weihnacht begeistern: Dass Gott Mensch wird.

Josef „Seppi“ Promitzer



## Wort zur Zeit:

Weihnachten hat, wie das persönliche Geburtstagsfest, einen festen Platz im Jahresverlauf. Weihnachten – für die meisten ist das ein Familienfest, an dem es Geschenke gibt, an dem man zusammenkommt, gemeinsam gut isst, feiert. – Und mehr: Das Fest rührt die Herzen an. Es erfüllt jeden mit der stillen Hoffnung, dass das Leben gut wird. Dazu passt auch die Weihnachtsgeschichte, die in der Bibel steht. Sie handelt von einem verletzlichen Baby, nämlich Jesus Christus. Es liegt in einer Krippe, aus der sonst Tiere fressen. Hier geschieht etwas ganz Besonderes: Mit Jesus liegt in der Krippe ein normaler Mensch – und in ihm zugleich auch Gott. Jesus war ein Mensch wie jeder andere. Zugleich ist in ihm Gott selbst Mensch geworden. Gott kommt den Menschen nahe, er ist sogar einer von ihnen geworden. Er hilft, tröstet und heilt. Damit gibt er Hoffnung auf ein ganz anderes Leben jenseits von Ungerechtigkeit und Unfrieden, Leiden und Tod. Am Ende, das verspricht Jesus, wird er die Menschen vom Tod erlösen und ihnen ein neues Leben eröffnen. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! In diesem Sinne wünsche ich euch ein gnadenreiches und gesegnetes Weihnachtsfest.

**Mag. Ion Suru**

Kaplan im Pfarrverband Feldbach-Edelsbach-Paldau

## Perspektivenwechsel

Advent heißt Warten  
 Nein, die Wahrheit ist  
 Dass der Advent nur laut und schrill ist  
 Ich glaube nicht  
 Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann  
 Dass ich den Weg nach innen finde  
 Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt  
 Es ist doch so  
 Dass die Zeit rast  
 Ich weigere mich zu glauben  
 Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint  
 Dass ich mit anderen Augen sehen kann  
 Es ist doch ganz klar  
 Dass Gott fehlt  
 Ich kann unmöglich glauben  
 Nichts wird sich verändern  
 Es wäre gelogen, würde ich sagen:  
 Gott kommt auf die Erde!

*Und nun lesen Sie den Text von unten nach oben!*

**Iris Macke**

In: der Andere Advent 2018/19

### Ein Licht geht um die Welt

## World Wide Candle Lighting 2018

**Sonntag, 9. Dezember 2018** um 19:00 Uhr in der Kapelle des LKH Feldbach.

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember zünden weltweit Menschen für ihre Kinder, Geschwister oder Enkelkinder, die vor oder nach der Geburt verstorben sind, eine Kerze an. Zum World Wide Candle Lighting wird abends um 19:00 Uhr Ortszeit aufgerufen. Durch die Zeitverschiebung von jeweils einer Stunde erlöschen die Kerzen in einer Zeitzone und werden in der nächsten entzündet. Dadurch entsteht der Eindruck einer Lichterwelle, die in 24 Stunden einmal um die gesamte Erde wandert. "That their light may always shine" oder auf Deutsch "Möge ihr Licht für immer scheinen", ist die Grundidee hinter dieser Lichterwelle zum World Wide Candle Lighting.

Initiiert wurde diese Aktion 1996 vom amerikanischen Verein verwaister Eltern, den "Compassionate Friends". Dieser Verein entstand ursprünglich in England aus einer Selbsthilfegruppe von Eltern, die ihre Kinder verloren hatten.

Im gemeinsamen Beten, Erinnern und Hoffen soll erfahrbar werden, dass Sie mit Ihrer Trauer nicht alleine sind. Im Miteinander kann Raum sein für Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges.



© Helene Souza / pixelto.de



# FeuerWelt Ponstingl GmbH

Markus Ponstingl

Unterweissenbach 28 | 8330 Feldbach  
 Mobil +43 (0)664 / 45 13 151 | Fax 0 31 52 / 21 91  
 feuerwelt-ponstingl.at • markus.po@aon.at

**Kachelöfen • Heizkamine • Herde • Keramik**

# Aktion Herz - Gemeinsam Mitmenschen unterstützen

**Viele Mitbürger** sind armutsgefährdet, vor allem bei Menschen mit geringem Einkommen hat sich die Situation weiter verschärft. Für viele reicht ihr Einkommen oft nicht einmal mehr dazu, den täglichen Lebensbedarf zu decken.

**Aus diesem Grund** startete die Caritas, SPAR und verschiedene Pfarren das Projekt „Aktion HERZ“. In unserer Region beteiligen sich momentan zwei Pfarren. Im August war der Start des Projektes, also das Aufstellen einer Sammel-Schütte, in der SPAR Filiale in Bad Radkersburg und im November in der SPAR Filiale in Mühldorf (Pfarre Feldbach).

**Konkret heißt das**, dass im Kassabereich eine Schütte für Lebensmittelspenden aufgestellt wurde. So kann bei jedem Einkauf das Projekt direkt unterstützt werden, in dem haltbare Lebensmittel wie Öl, Nudeln, Reis, Konserven, Kaffee aber auch Hygieneartikel in die Schütte beim Kassabereich gelegt werden. Die Schütte wird wöchentlich von den Verantwortlichen entleert und die Lebensmittel in der Pfarre ausgegeben.

**Grundsatz der Aktion Herz** ist die unentgeltliche Versorgung notleidender Menschen, weshalb alle gesammelten Waren kostenlos in der Pfarre ausgegeben werden. Bedürftige Personen können, nachdem sie ihren Meldezettel vorgewiesen und ihre soziale Bedürftigkeit nachgewiesen haben, Lebensmittel in der Pfarre bekommen.



# Advent & Weihnachten mit Herz



Die schönsten Weihnachtslieder und Geschichten

Beginn: 16.00 Uhr  
Einlass: 15.00 Uhr

Sonntag,

# 9. Dezember 2018

## Hatzendorf

Kultursaal

Eintritt € 12,-  
Freie Sitzplatzwahl

Karten: Raiffeisenbanken · Ö-Ticket · Gasthof Kraxner · 0664 / 54 32 022 · Franz Gingl  
bei den MusikerInnen von den Junge Paldauer · Raabtaldirndl & Naschkatzen

## Mode ist Roth

Gnas | Feldbach | Fürstenfeld | Hartberg | Gleisdorf | Leibnitz | [www.moderoth.at](http://www.moderoth.at)

**DRUCKHAUS SCHARMER** GRAFIKDESIGN  
DIGITAL- U. OFFSETDRUCK  
XXL-DIGITALDRUCK  
WERBETECHNIK

IHR REGIONALER  
Feldbach Fürstenfeld  
[www.scharmer.at](http://www.scharmer.at)  
**DRUCKPARTNER**



## Grabgestaltung & Renovierung



... schafft Atmosphäre

### ERICH TRUMMER

Steinmetzmeister

Burgfried 205, 8342 Gnas, Tel. 03151/51980,  
Fax DW 4, [office@naturstein-trummer.at](mailto:office@naturstein-trummer.at)

BERATUNG  
PLANUNG  
EINRICHTUNG  
Walter Schmöglzer

**SCHMÖGLZER**

WOHNFÜHLSTUDIO

ALLES WAS EIN HAUS ZUM LEBEN BRAUCHT

0664/180 11 12 | A-8330 Feldbach Gleichenbergerstr. 59 | [office@schmoelzer-wohnen.at](mailto:office@schmoelzer-wohnen.at)

# FOTO Ettl

GNAS Tel. 0664/460 09 09

# FOTOBOX

VERLEIH KOSTENLOS

Für Hochzeiten, Bälle, Veranstaltungen, usw.  
(Sie sparen von € 450,- bis 650,-)



Lieferung der  
Hochzeitsfotos  
noch am selben  
Abend möglich

# Krippe im Blick

Ursprünglich ist mit „Krippe“ nur der Futtertrog, in den Jesus nach seiner Geburt gelegt wurde (Lukas 2,7), gemeint. Angebliche Überreste dieser Krippe werden in der römischen Basilika Santa Maria Maggiore aufbewahrt.

Später ging der Name „Krippe“ auf figurliche Darstellungen des Weihnachtsgeschehens (Kind in der Krippe, Maria und Josef, Hirten, Ochs und Esel, die drei Könige usw.) über. Erstmals soll der hl. Franziskus im Jahre 1223 im Wald von Greccio das Weihnachtsgeschehen auf diese Art und Weise veranschaulicht haben. In den meisten katholischen Kirchen wird in der Weihnachtszeit eine Krippe aufgestellt. Auch Hauskrippen sind in Österreich sehr beliebt. Auch „Mechanische Krippen“, in denen die Figuren sich bewegten, erfreuten sich früher großer Beliebtheit (Altötting, Mariazell).

Mittelpunkt der Krippe ist das Kind, das Christkind. Mit dem Christkind ist - religiös gesehen - das Jesuskind selbst gemeint, dessen Geburt der zentrale Inhalt des christlichen Weihnachtsfestes ist. Auch Figuren des Jesuskindes, die der



© Michaela Trummer

privaten oder öffentlichen Meditation dienen (z. B. „Prager Jesuslein“), nennt man „Christkind“.

In vielen katholischen Kirchen wird in der Weihnachtszeit ein solches „Christkind“ (festlich bekleidet und gekrönt) auf den Hochaltar gestellt. Ganzjährig ist in der römischen Kirche Santa Maria in Aracoeli eine Christkindstatue zu sehen: „Santo Bambino“. (Das aus Jerusalemer Olivenholz geschnitzte Original wurde 1994 gestohlen und bald darauf durch eine Nachbildung ersetzt).

Auch Jugendliche, die als Engel verkleidet bei Krippenspielen oder Weihnachtsumzügen Gaben verteilen, wurden als „Christkindl“ bezeichnet. Daraus entstand der Kinderglaube, alle Weihnachtsgeschenke bringe das (engelgestaltige, mädchenhafte) Christkind. (Berühmt ist das Nürnberger Christkind, das stets von einem Mädchen dargestellt wird.) Schließlich wird mancherorts bis heute das Weihnachtsgeschenk verkürzt als „Christkindl“ bezeichnet.

*Karl Veitschegger (2003)*



03152 / 8666-0 | [www.autohaus-uitz.at](http://www.autohaus-uitz.at)

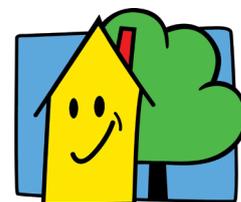
**ROTH**  
die Handwerksmeister  
☎ 0810 / 001 003  
[www.ROTH-dieHandwerksmeister.at](http://www.ROTH-dieHandwerksmeister.at)  
Besuchen Sie uns in **Gnas . Feldbach . Gleisdorf . Graz**



8200 Gleisdorf, Laßnitzthal 196  
Tel.: 03133 / 2408, Fax: DW 4  
[www.steinmetz-posch.at](http://www.steinmetz-posch.at)

**MEISTERBETRIEB**  
für Exklusivarbeiten aus NATURSTEIN

Mobil Franz: 0664 / 35 754 23  
Mobil Stefan: 0664 / 43 129 07  
e-mail: [office@steinmetz-posch.at](mailto:office@steinmetz-posch.at)



**PUCHLEITNER**  
Häuser. Handwerk. Herzblut.

InfoTELEFON:  
0810 820 028

Ihr *Qualitätspartner*  
für **Bad Heizung Service**

Bad Heizung Service  
**krobath**

Brückenkopfgasse 7 | 8330 Feldbach | 03152/9002-0 | [www.krobath.at](http://www.krobath.at)

**krobath**

# Sie sind eingeladen

## Monatliche Wallfahrt nach Eichkögl

Die Pfarre Eichkögl lädt an **jedem 13. des Monats** zur Wallfahrt nach Eichkögl ein. Um 18:30 Uhr Rosenkranz und Möglichkeit der Versöhnung mit Gott (Beichtgelegenheit), Hl. Messe um 19:00 Uhr. Anschließend eucharistische Anbetung, Heilungssegen und Segnung von Andachtsgegenständen.

## Segnungsgottesdienst

Sich in den Freunden und Nöten des Alltags Gott anzuvertrauen, dazu lädt die Pfarre Eichkögl – Klein Mariazell am **Herz-Jesu-Freitag**, dem **1. Freitag des Monats**, herzlich ein. Beginn der Messfeier um 18:30 Uhr. Im Anschluss an die Messfeier Anbetung und die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen. Besonders wird dazu eingeladen, den Segnungsgottesdienst zur Erneuerung des Taufbundes, des Firmversprechens und des Eheversprechens zu nützen.

## Lourdesfeier in Unterlamm

**Dienstag, 11.12. | Freitag 11.01.**

Ab 18:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Beichtgelegenheit  
18:20 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung und Lichterprozession zur Lourdesgrotte, anschl. Segnung der Andachtsgegenstände

## 24 Stundenanbetung in Unterlamm

**Freitag, 07.12.**, 17:00 Uhr bis Samstag, 08.12., 18:30 Uhr (Hl. Messe)  
**Freitag, 04.01.**, 17:00 Uhr bis Samstag, 05.01., 18:30 Uhr (Hl. Messe)

## Tanz als Gebet in der Pfarrkirche Paldau

**Donnerstag, den 06. 12. 2018**, Thema: Schritt für Schritt dem Licht entgegen

**Donnerstag, den 03. 01. 2019**, Thema: Hell genug für den nächsten Schritt (Henri Nouwen)  
jeweils von 09:00 bis 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Paldau

## Suppe ändert Leben

Die KFB lädt zur Infoveranstaltung der Aktion Familienfasttag mit Cornelia Gruber, Referentin der kfb, am **Mittwoch, 23. Jänner 2019** um 18:00 Uhr im Pfarrsaal Feldbach ein.

Anmeldung unter: [helene.stampfl@graz-seckau.at](mailto:helene.stampfl@graz-seckau.at) oder 0316/8041-395

## Einladung zum Fehring Advent „Crazy Christmas“

**Sonntag, 16. Dezember** um 16:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Fehring  
Lustige Adventstunde mit ORF-Moderator Dorian Steidl, musikalisch umrahmt vom Chor „oafoch g'sungan“.  
Karten: VK: € 10,- | Abendkassa € 15,-  
Karten sind in der Pfarrkanzlei Fehring erhältlich.  
Der Reinerlös kommt zur Gänze der Außenrenovierung der Pfarrkirche Fehring zugute.

## Beichten im Advent

**Samstag, 15.12.:** Pfr. Parzmair und Pfr. Stessel  
**Samstag, 22.12.:** Pfr. Pytraczyk und Kpl. Suru  
jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Feldbach

## Eheseminartermine in Feldbach und Gnas im Jahr 2019

### Feldbach

Samstag 19.01.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Sonntag 03.02.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag 16.02.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag 16.03.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag 13.04.2019	14:00 – 21:00 Uhr
Samstag 27.04.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag 11.05.2019	14:00 – 21:00 Uhr
Sonntag 02.06.2019	14:00 – 21:00 Uhr
Sonntag 30.06.2019	08:30 – 16:30 Uhr
Samstag 06.07.2019	14:00 – 21:00 Uhr

### Gnas

Samstag 13.04.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Sonntag 19.05.2019	08:30 – 16:30 Uhr
Sonntag 16.06.2019	08:30 – 16:30 Uhr

**Weitere Termine, Informationen und Anmeldung für alle Seminare über das Familienreferat der Diözese Graz-Seckau:**  
[www.eheseminare.at](http://www.eheseminare.at); [familienreferat@graz-seckau.at](mailto:familienreferat@graz-seckau.at); 0316/8041-297



Das Richtige für Ihr Tier!  
**Gsellmann Futter**  
[www.gsellmann.com](http://www.gsellmann.com)

Kohlberg 63, 8342 Gnas – Tel. 03151/2221 Fax 272334  
[www.gsellmann.com](http://www.gsellmann.com) e-mail: [office@gsellmann.com](mailto:office@gsellmann.com)  
Silobetrieb Studenzen/Fladnitz, Tel. 03115/2454  
Silobetrieb Parndorf/Bgld., Tel. 02166/2727

# REINISCH

Leben mit Stein!  
Seit 1984 Ges.m.b.H.

## STEINMETZ MEISTERBETRIEB

Hainsdorf 8 8421 Wolfsberg

Sämtliche Arbeiten in Natur- und Kunststein  
Grabdenkmäler - Inschriften - Reparaturen

Filiale Feldbach, Mühldorf 3  
Tel. 03152/2379, Fax: DW 79, Mobil: 0676/88240813

Filiale Fehring, (neben Friedhof)  
Tel. 03155/3739 od. 0676/88240804

**Brillen + Hörgeräte**

Ihre Sinne vollbringen wahre Meisterleistungen. Erwarten Sie das auch von unseren maßgeschneiderten Brillen und Kontaktlinsen sowie individuell angepassten Hörgeräten. Wir beraten Sie gerne!

## Optik Ruck

Brillen.Kontaktlinsen.Hörgeräte.

FEHRING NORD ★

**unSteirisch** ...wohlfühlen

# KNAUS

Wohlfühltschlerei Knaus  
8330 Schützing 4 | Tel: 03152 2618 | [www.knaus.at](http://www.knaus.at)

# Feldbacher Advent 2018

www.feldbach-tourismus.at

FELDBACH

Die Einkaufsstadt

Im Herzen des Thermen- & Vulkanland Steiermark

Feierliche Eröffnung Fr., 30. November, 18 Uhr, im Rathaushof



## Adventmarkt im Rathaushof

Mit Adventskalender, von Kindern gestaltet und wärmendem Feuer.

Jeden Adventsamtstag und Mi, 5. Dez. 10-19 Uhr  
www.feldbach-tourismus.at



## Wunderwelt Altstadtgasse

Weihnachtsausstellung im 400 Jahre alten Ackerbürgerhaus.

Mo.-Fr., 9-12.30 / 14-18 Uhr, Sa., 9-18, So., 14-17 Uhr  
www.altstadtaden.at



## Weihnachten auf Schloss Kornberg

Kunsthandwerk & Brauchtum in ehrwürdigen Schlossmauern.

Täglich 10-18 Uhr  
www.kunst.schlosskornberg.at



## Gossendorfer Krippenweg

43 Krippen im Krippendorf Rundweg ca. 5 km.

2. Dez. bis 6. Jan. Eröffnung So., 2. Dez.  
www.feldbach-tourismus.at



## Handwerk im Advent 4-Tagesfahrt

Handwerk, Gsellmann's Weltmaschine, Zotter Schokoladen...

5. bis 9. Dez. 2018  
www.spiritour.at

## Jugendball der KJ Gnas

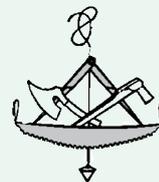
Wir, die Katholische Jugend Gnas, laden alle recht herzlich zu unserem jährlichen Jugendball ein. Dieser findet am Samstag, 05. Jänner 2019 in der Kulturhalle in Wörth bei Gnas statt. Der Ballabend steht unter dem Motto „BALLELUJA – eine himmlische Nacht“. Wir sind schon fleißig am Organisieren und Vorbereiten, um Ihnen eine wunderschöne Ballnacht zu ermöglichen. Einlass ist ab 20:00 Uhr, die Polonaise um 21:00 Uhr – also lassen Sie es sich nicht entgehen vorbeizukommen. Musikalische unterhält Sie die Band „Austria Live“. Eintrittspreise: VK: € 3,- | AK: € 5,- Wir freuen uns schon, Sie bei unserem Ball begrüßen zu dürfen. *KJ Gnas*

Holzbau

Zimmerei

Sägewerk

Stiegenbau



Zimmermeister

# Alois Schröttner

8343 Trautmannsdorf 148  
Tel.: 0 31 59 / 44 45 - Fax: DW 5  
Mobil: 0676 / 506 55 28  
schroettner-holzbau@aon.at

www.schroettner-holzbau.at

**Seniorenheim Zach GmbH**  
DAS HAUS ZUM WOHLFÜHLEN

Oedt 47, 8330 Feldbach  
Tel.: +43 3152 / 6570

www.seniorenheim-zach.at



Walter Leitgeb  
Actual Fenster & Türen, Sonnenschutz  
8324 Kirchberg an der Raab  
8330 Mühldorf/Leitersdorf  
Tel.: 0664 / 39 50 565  
Email: walter.leitgeb@actual-permer.at



www.actual.at

Du wirst vergessen,  
dass du eigentlich einen Dobermann wolltest.



Einbruchschutz-Fenster von ACTUAL.  
Damit man sich zuhause wohlfühlt – mit Sicherheit.  
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.  
Nur echt mit dem roten .

**actual**<sup>®</sup>  
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ



8330 Feldbach/Stmk.  
Mühle – Mischfutterwerk – Ölpresse  
**CLEMENT MÜHLE**  
Gesellschaft m. b. H.



## BESTATTUNG FELDBACH

Filiale der Bestattung Graz GmbH

Renate Rath  
Bürgergasse 32  
Tel.: 03152 2476  
0 bis 24 Uhr

www.holding-graz.at/bestattung

**MASSAGE**  
*Klara Maria*  
**IN GUTEN HÄNDEN**  
Klara Maria Fürtinger  
8330 Feldbach, Oedt 47  
Tel: 03152 6570-16 / Fax: -14  
Mobil: 0664 31 46 190  
gewerbliche Heilmasseurin